

BA-Arbeiten Anglistik / Amerikanistik: Guidelines und Voraussetzungen

612 (2015) „Neuer Bachelor“

Wahl des Kurses:

Die Studierenden müssen zwei eigene BA-Lehrveranstaltungen (Pflichtmodul 19 „Bachelorarbeit I“ UND Pflichtmodul 20 „Bachelorarbeit II“) belegen, in denen sie dann auch die Note für die jeweilige Bachelorarbeit erhalten.

Betreuen kann diese Bachelorarbeiten jedeR wissenschaftliche MitarbeiterIn, auch ProfessorInnen. Die/der BetreuerIn der BA-Arbeit leitet die Note dann an den/die LehrveranstaltungsleiterIn dieser speziellen BA-Lehrveranstaltung weiter.

Anmeldevoraussetzungen für die Bachelorarbeit:

Bei Thematik aus dem Kompetenzbereich Literaturwissenschaft: positive Beurteilung der Pflichtmodule

- 10 (Introduction: Literary Studies)
- 11 (Advanced: British and Postcolonial Literary Studies)
- und 12 (Advanced: American Literary Studies)

Bei Thematik der Bachelorarbeit aus dem Kompetenzbereich Sprachwissenschaft: positive Beurteilung der Pflichtmodule

- 5 (Introduction: English Linguistics)
- 6 (Survey of English Linguistics)
- und entweder 7 (Special Fields of English Linguistics) oder 8 (Focus on Method and Innovation in English Linguistics)

Bei Thematik der Bachelorarbeit aus dem Kompetenzbereich Kulturwissenschaft: positive Beurteilung des Pflichtmoduls

- 14 (Introduction: Cultural Studies)
- und eines facheinschlägigen Wahlmoduls; entweder:
4 (PS Critical Area Studies: British and Anglophone Cultures)
5 (PS Critical Area Studies: American Cultures)
6 (PS Cultural Studies: British and Anglophone Cultures)
oder 7 (PS Cultural Studies: American Cultures)

Bei Thematik der Bachelorarbeit aus dem Kompetenzbereich Sprachbeherrschung: positive Beurteilung der Pflichtmodule

- 1 (Language System I: Focus on Language Constituents)
- 2 (Language System II: Focus on Language in Context)
- und 3 (Focus on Language Usage I)

Richtlinien Bachelorarbeit:

Die geforderte Seitenzahl der BA-Arbeit beträgt ca. 30-40 Seiten, was etwa 50.000-75.000 Zeichen ohne Leerzeichen entspricht. Sollte es am Institut Formatierungsrichtlinien geben, sind diese einzuhalten.

Die Arbeit wird mit den Studierenden gemeinsam vorbereitet und

regelmäßig besprochen, es besteht die Möglichkeit, einmalig ein Kapitel vorab begutachten zu lassen.

Eine Bachelorarbeit beinhaltet: Deckblatt, (Abstract), Inhaltsverzeichnis, Haupttext (Einleitung, Hauptteil(e), Schluss), (Abk.- und Abb.-Verzeichnis), (Anhang), Bibliografie, Eidesstattliche Erklärung.

Die Bachelorarbeit entspricht 7,5 ECTS-Punkten (etwa 187,5 Arbeitsstunden). Diese ECTS-Punkte sind Bestandteil der 10 ECTS-Punkte der jeweiligen BA-Lehrveranstaltung.

Die Arbeit muss auf Englisch verfasst und der/dem BetreuerIn gedruckt und als pdf-Datei abgegeben werden. Der Abgabetermin liegt im Ermessen der Betreuerin/des Betreuers.

Bewertet werden Inhalt und Form. Die Kriterien dafür sind auf den jeweiligen Instituts-Homepages zu finden. Die/der BetreuerIn legt das ausgefüllte Kriterienblatt nach der Benotung der Arbeit bei. Negativ beurteilte Arbeiten können beliebig oft wiederholt werden, für positiv beurteilte Arbeiten besteht keine Wiederholungsmöglichkeit.

Das Formular „Nachweis über die BA-Arbeit gemäß Curriculum“ wird von den Studierenden ausgefüllt und von der/dem BetreuerIn unterschrieben, bevor die Studierenden es selbst (spätestens vor Abschluss des Bachelorstudiums) im Prüfungsreferat abgeben.

Formulare:

www.uibk.ac.at/anglistik/studies/formulare (Anglistik)

www.uibk.ac.at/amerikastudien/de_formulare.html (Amerikanistik)